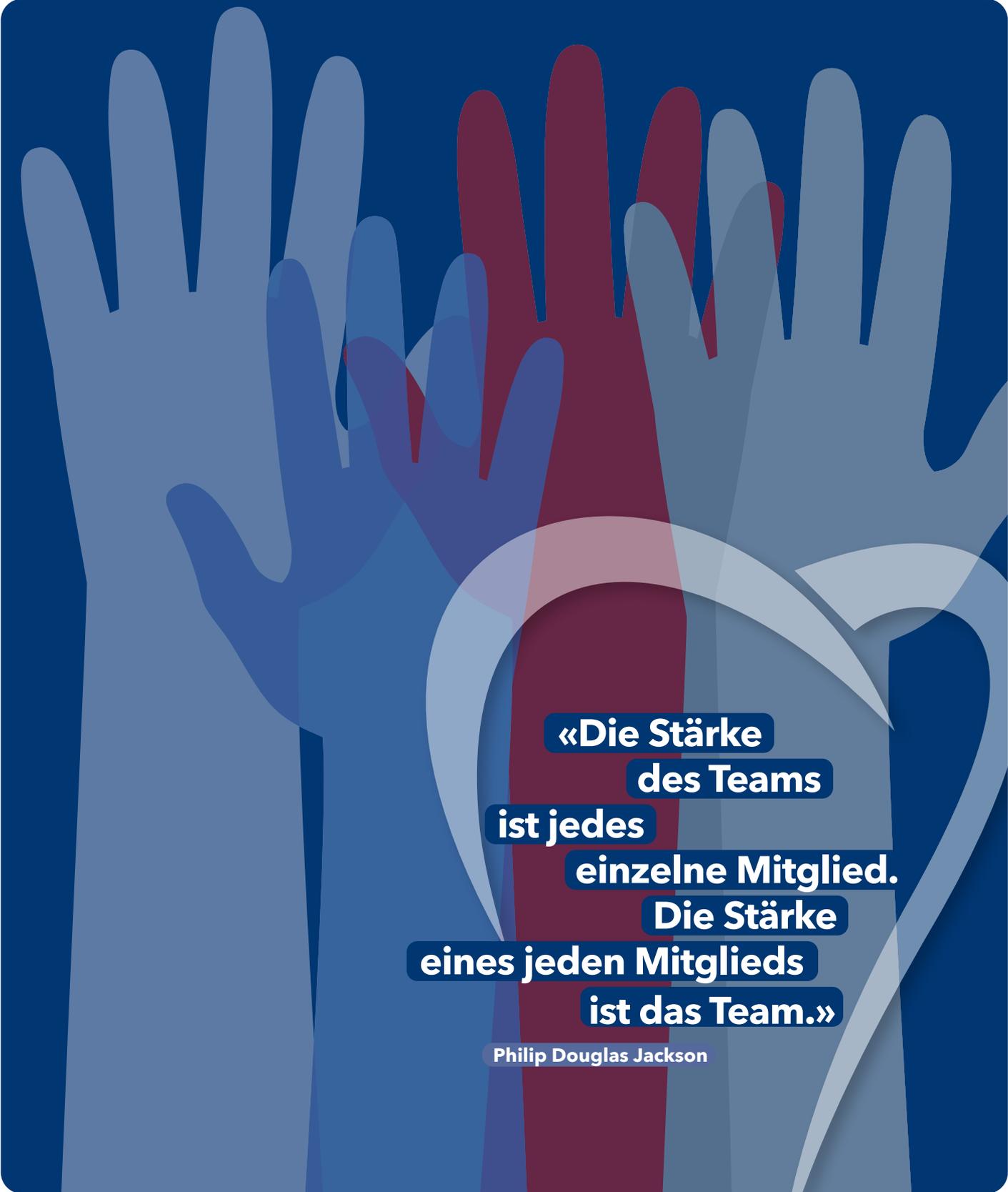


Jahresbericht 2023/2024



**«Die Stärke
des Teams
ist jedes
einzelne Mitglied.
Die Stärke
eines jeden Mitglieds
ist das Team.»**

Philip Douglas Jackson



«Wenn alle gemeinsam
vorwärts gehen,
dann kommt
der Erfolg
von selbst.»

Henry Ford

Swiss Dental Hygienists kann auf ein interessantes und spannendes, aber auch arbeitsintensives Geschäftsjahr zurückblicken. Der Zentralvorstand hat sich in der neuen Besetzung sehr gut eingearbeitet und sich intensiv mit einer Vielzahl von Projekten beschäftigt, darunter:

- ♥ Rückgang Aktivmitglieder
- ♥ Swiss Oral Health Days
- ♥ GetTogether
- ♥ Projekt DH-HD 2030

**Gedanken der
Zentralpräsidentin**

Wer sind wir? Swiss Dental Hygienists! Was sind wir? Ein Team!

Swiss Dental Hygienists ist weit mehr als nur eine Berufsorganisation – wir sind ein engagiertes Team, das zusammenarbeitet, um die Mundgesundheit in der Schweiz zu fördern und den Beruf der Dentalhygienikerin HF beziehungsweise des Dentalhygienikers HF zu stärken. Die Gemeinschaft von Zentralvorstand und den Sektionen basiert auf gemeinsamen Zielen und Werten. Wir unterstützen uns gegenseitig, teilen Wissen und Erfahrungen. Diese starke Gemeinschaft ermöglicht es uns, Herausforderungen zu meistern und Innovationen voranzutreiben.

Die Gewinnung neuer Mitglieder ist für uns von grosser Bedeutung. Neue Mitglieder bringen frische Perspektiven und Ideen ein und stärken unsere Gemeinschaft. Wir möchten alle Dentalhygieniker*innen ermutigen, Teil unserer Community zu werden und von den zahlreichen Vorteilen einer Mitgliedschaft zu profitieren – sei es durch Weiterbildungen, Netzwerkmöglichkeiten oder den Zugang zu aktuellen Informationen und Ressourcen. Gemeinsam sind wir stärker und können mehr erreichen. Werden Sie Teil unseres Teams und tragen Sie dazu bei, die Zukunft der Dentalhygiene in der Schweiz mitzugestalten!

Unter dem Motto «Let's start over» fanden am 31. August und 1. September 2023 im Messezentrum Basel die Swiss Oral Health Days statt. Es ist uns ein grosser Stein vom Herzen gefallen! Mehr als zwei Jahre haben wir intensiv an der Realisierung dieses Kongresses gearbeitet und mussten dabei zahlreiche Rückschläge hinnehmen. Umso erfreulicher und befriedigender war es, dass wir Ihnen einen qualitativ hochwertigen Kongress bieten konnten. An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich bei allen, die diese zwei Tage unvergesslich gemacht haben.



«Das Geheimnis des Vorwärtskommens besteht darin, den ersten Schritt zu tun.»

Mark Twain



Dank

Auch das GetTogether vom 15. März 2024 zusammen mit der SSP war ein voller Erfolg und mit knapp 500 Teilnehmenden komplett ausgebucht. Gerade in der heutigen Zeit ist die interprofessionelle Zusammenarbeit mehr denn je gefragt. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit anderen Fachgruppen ist der Schlüssel zur Verbesserung der Mundgesundheit und zur Stärkung unserer Berufe.

Das Erklärvideo zur Mundgesundheit im Zusammenhang mit der Allgemeingesundheit, das mit Unterstützung der Firmen Trisa, GABA und Curaden von Swiss Dental Hygienists erstellt worden ist, wurde auf dem neuen Instagram-Kanal veröffentlicht, der für die Bevölkerung gedacht ist. Zusammen mit P&G erschien in der Coop-Zeitung ein Artikel zum Thema «Gesund beginnt im Mund» und die Wichtigkeit der DH. An diesen und weiteren Projekten arbeiten wir im Zentralvorstand, um unseren Beruf weiter zu stärken und noch bekannter zu machen. Unser Ziel ist es, dass bis 2030 die Mehrheit der Bevölkerung den Beruf der Dentalhygienikerin und des Dentalhygienikers sowie den Unterschied zu anderen Berufen in der Praxis kennt.

Dank

Ich bedanke mich herzlich bei allen Mitgliedern, die uns seit Jahren die Treue halten, und auch bei unseren Neu- und Juniormitgliedern, die in diesem Verbandsjahr zu uns gestossen sind.

Ein besonderer Dank gilt meinen Kolleginnen im Zentralvorstand und der Geschäftsstelle. Unser Team arbeitet mit viel Freude und Elan Hand in Hand. Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle, die ehrenamtlich in unseren Vorständen, Kommissionen, Arbeits- und Projektgruppen mitwirken und Grossartiges leisten. Ohne eure wertvolle Mitarbeit wären die zahlreichen Aufgaben innerhalb des Verbandes nicht zu bewältigen.

Vielen Dank auch an unsere Sponsoren, Supporter und Kongress-Sponsoren für ihre grosszügige finanzielle Unterstützung und ihre Wertschätzung gegenüber Swiss Dental Hygienists.

Ich freue mich, mit viel Motivation und Tatkraft die kommenden Herausforderungen und Projekte anzugehen. Lassen Sie uns die Chancen nutzen und uns auch in Zukunft gemeinsam für unseren grossartigen Berufsverband einsetzen.

Conny Schwiete

Zentralvorstand (ZV)

**Berufspolitik,
Mitgliederrückgang und Finanzen**



Der Zentralvorstand hat im vergangenen Jahr sieben ganztägige Sitzungen abgehalten, mehrheitlich online. Corinne Zaugg-Strahm hat sich nach ihrer Wahl an der DV im November 2023 gut in ihre Aufgaben eingearbeitet und im ZV etabliert.

Nebst den Tagesgeschäften standen die berufspolitischen Entwicklungen, der Mitgliederrückgang und die Finanzen im Fokus. Die Entlastung durch die Geschäftsstelle ermöglicht es dem Zentralvorstand, sich auf die strategische Ausrichtung und die zunehmenden Repräsentationspflichten zu konzentrieren.

Beteiligte: Conny Schwiete, Zentralpräsidentin, Mia Navratil, Vizepräsidentin, Judith Stadelmann, Antonella Tepedino, Corinne Zaugg-Strahm (ab DV 2023), Isabelle Küttel, Geschäftsführerin **Sitzungen:** 7
Traktanden: 54 **Hauptthemen:** berufspolitische Positionierung | Mitgliederrückgang | mittel- und langfristige Entwicklung der Finanzen

Organe

Strategietagung

Stärkung des Berufs und Bekämpfung des Fachkräftemangels

Der Zentralvorstand hat die diesjährige Strategietagung in Eich (LU) abgehalten. Schwerpunkte waren die Finanzen, die Nachfolgeplanung des ZV sowie ein Workshop zur Aktualisierung des Marketing- und Bildungskonzeptes. Ein weiterer Fokus lag auf der Positionierung des Berufs. Swiss Dental Hygienists will sich aktiv bei der Gründung von weiteren DH-Schulen einbringen, damit dem Fachkräftemangel entgegengewirkt werden kann.

Beteiligte: Conny Schwiete, Mia Navratil, Judith Stadelmann, Antonella Tepedino, Corinne Zaugg-Strahm, Isabelle Küttel, Geschäftsführerin, Nina Hänsli, Moderation
Sitzungen: 1 **Traktanden:** 8 **Hauptthemen:** Finanzen | Nachfolgeplanung im ZV | Marketing- und Bildungskonzept | Positionierung DH-Beruf

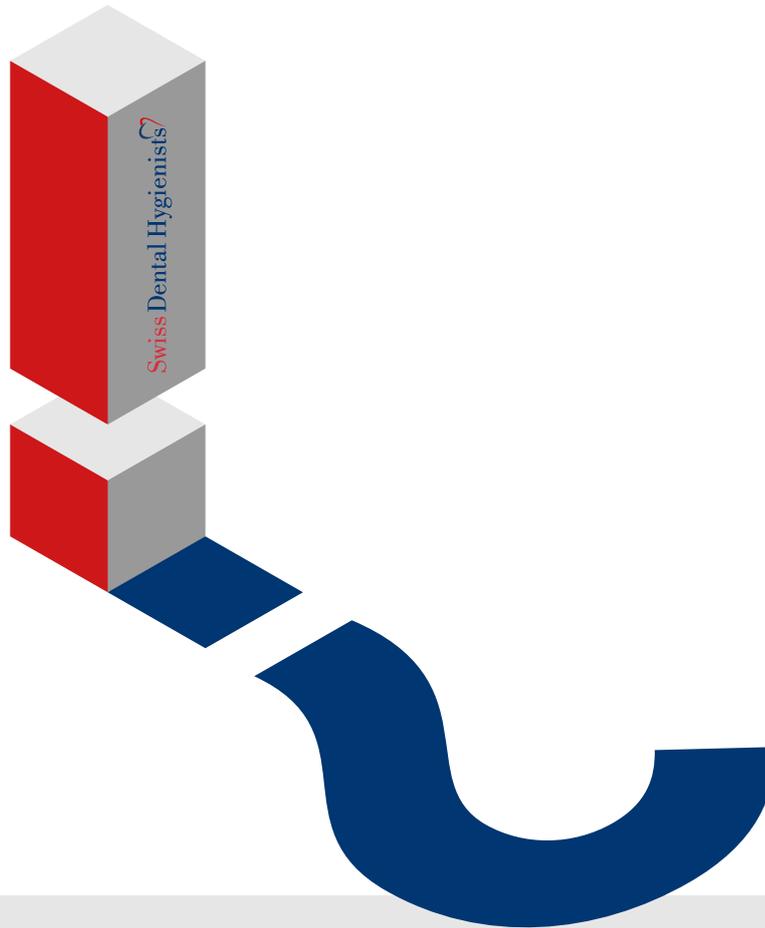
Präsident*innen-Konferenz (PK)

Austausch zwischen Zentralvorstand und Sektionen

Die Präsident*innen-Konferenz traf sich im letzten Verbandsjahr zu drei Sitzungen. Die PK dient dem Informationsaustausch zwischen den Sektionen und dem Zentralvorstand sowie der Vorbereitung der Delegiertenversammlung. Der Zentralvorstand informiert jeweils

ausführlich über aktuelle Themen in der Berufspolitik und Bildung und stellt wichtige Projekte vor. Ein wichtiger Teil der PK bildet das Forum der Sektionen, wo Anliegen, Anregungen und Verbesserungsvorschläge diskutiert werden.

Beteiligte: Zentralvorstand, Geschäftsführerin, Präsidentinnen, Vizepräsidentinnen sowie einzelne Vorstandsmitglieder der Sektionen **Sitzungen:** 3 **Traktanden:** 28
Hauptthema: Informationsaustausch zwischen den Sektionen und dem Zentralvorstand



PK- und Kadertreffen

Mitglieder werben Mitglieder

Das Programm des 4. PK- und Kadertreffens beinhaltet einen Workshop zum Thema «Mitglieder werben Mitglieder». Als wichtigste Massnahmen zur Mitgliederwerbung wurden Social-Media-Werbung, lockere Treffen, Loyalitätsbelohnungen sowie Jubiläumsrabatte und Preisreduktionen für die Mitgliedschaft identifiziert.

Beteiligte: Christine Bischof, Jelena Bergmann, Barbara Blaser, Marina Crameri, Catherine Csordas, Océane Dériaz, Sibylle Echle, Doris Galusero, Nadia Gulizia, Emily Gumina, Marianne Long, Lucie Mazerolle, Melanie Meier, Stéphanie Pelletier, Susana Rio Büchi, Bettina Robbiani, Marianne Sury, Lea Wyser, Manuela Zwahlen, Conny Schwiete, Mia Navratil, Judith Stadelmann, Antonella Tepedino, Corinne Zaugg-Strahm, Isabelle Küttel, Nina Hänsli, Moderation

Sitzungen: 1 Workshop **Traktanden:** 5 **Hauptthema:** Mitgliederwerbung

Delegiertenversammlung (DV)

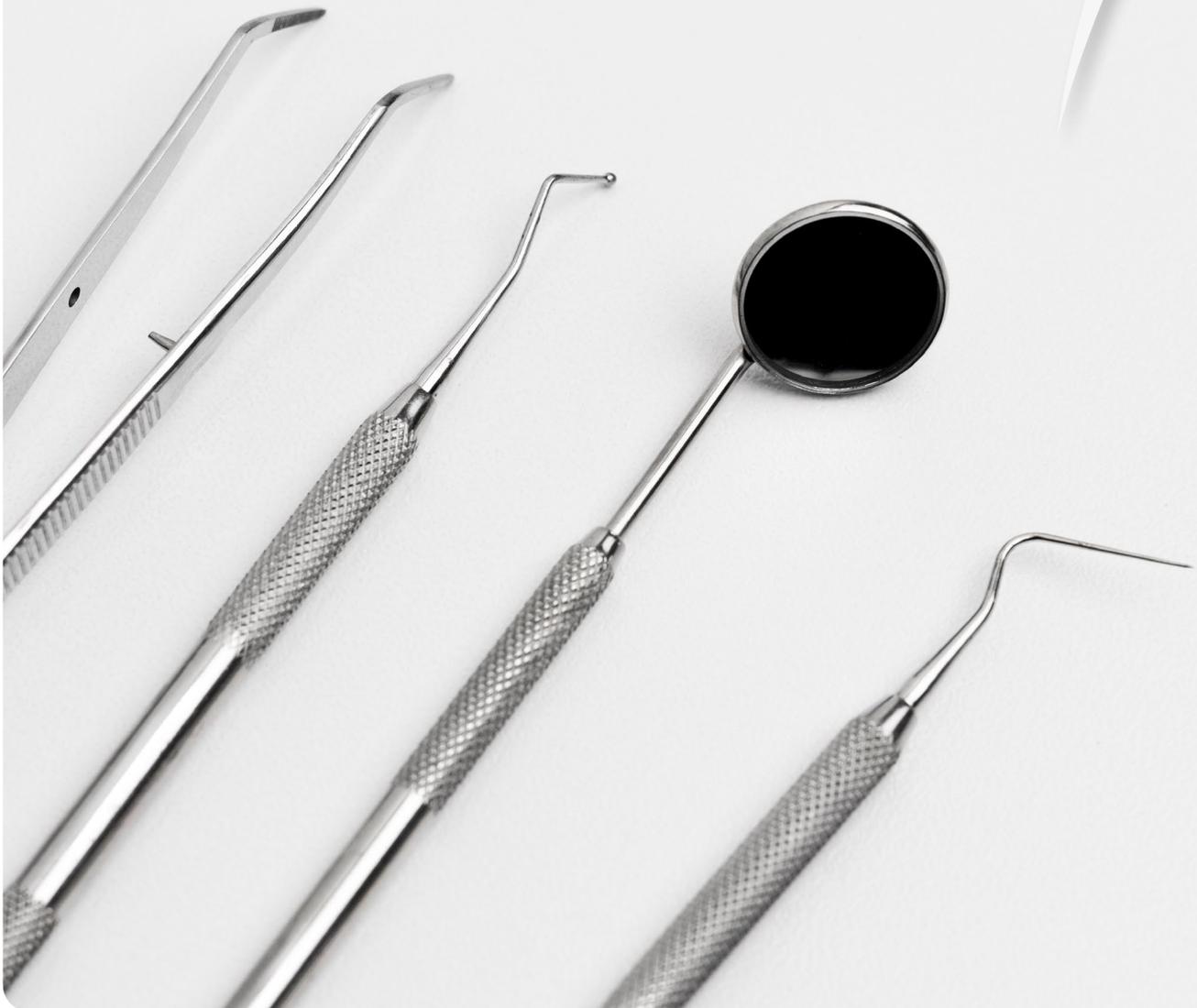
Alle Geschäfte und Anträge genehmigt

Die 32. Delegiertenversammlung wurde am 16. November 2023 online direkt aus dem Tonstudio Bern übertragen. Alle statutarischen Geschäfte wurden von den Delegierten genehmigt und dem Zentralvorstand die Decharge erteilt. Neu in den Zentralvorstand gewählt wurde Corinne Zaugg-Strahm. Anlässlich der elektronischen Delegiertenversammlung im Juni 2024 wurden sowohl das Aktivitätenprogramm als auch das Budget 2024/2025 genehmigt.

Beteiligte: Zentralvorstand, Geschäftsführerin, Delegierte
Sitzungen: 2 (online, elektronisch) **Traktanden:** 14
Hauptthemen: Abnahme des Jahresberichts und der Jahresrechnung 2022/2023 | Aktivitätenprogramm und Budget 2024/2025 **Besonderes:** Neuwahl eines Mitglieds in den Zentralvorstand



**weitere
Themenbereiche**



Careum DH AG

Hohe Auslastung DH-Studierende

Der Verwaltungsrat der Careum DH AG hat im letzten Verbandsjahr zwei Sitzungen abgehalten. Die aktuellen Bildungsgänge sind dreijährig unterwegs. Dank des neuen Modells können mehr Studierende aufgenommen werden. Die Auslastung der Studierenden und des zahnärztlichen Teams ist sehr gut. Eine Herausforderung

bleibt die Rekrutierung geeigneter Patient*innen für die Studierenden.

Die Generalversammlung fand am 28. März 2024 statt. Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und der Bericht der Revisionsstelle wurden einstimmig angenommen. Dr. Christian Schär, CEO des Careum

Bildungszentrums und Präsident des Verwaltungsrates der Careum DH AG, wurde per Ende Mai 2024 – nach über 20-jähriger Tätigkeit – pensioniert.

Beteiligte: Dr. Christian Schär, VR-Präsident Careum DH AG (bis Mai 2024), Ruth Aeberhard, Dr. Dr. med. dent. Beat Annen, Dagmar Buchinger, Dr. med. dent. Rainer Feddern, Prof. Dr. Fritz Gutbrodt, Prof. Dr. Patrick R. Schmidlin, Cornelia Jäggi  **Sitzungen:** 2 Verwaltungsratssitzungen, 1 Generalversammlung  **Traktanden:** 16 (Verwaltungsratssitzungen), 7 (Generalversammlung)  **Hauptthemen:** Alle drei Kurse ganzjährig | Klinikleitung sicherstellen | Verhandlungen Leistungsvereinbarung | Neue Website | Pensionierung Dr. Christian Schär

Entwicklungskommission Rahmenlehrplan DH HF (EK RLP DH HF)

Anerkennungsverfahren: Abschluss steht bevor

Das vergangene Jahr verlief für die Entwicklungskommission Rahmenlehrplan ruhig. Neu durfte Dr. Barbara Carollo, Fachzahnärztin für Parodontologie, als Vertreterin der SSO in der Kommission begrüsst werden. Das langjährige Mitglied Claudia Hoyer, das im Auftrag des Vereins Kantonale OdAs Gesundheit und Soziales

(KOGS) Einsitz in der Kommission hatte, ist per Ende 2023 zurückgetreten.

Die Anerkennungsverfahren des Bildungsgangs Dentalhygiene HF bei den vier Bildungsanbietern, die aufgrund der Erneuerung der Genehmigung des RLP vom 25. Juni 2021 erforderlich sind, werden demnächst abgeschlossen sein.

Beteiligte: Corinne Kellenberger, Präsidentin (SVMTT), Blanche Ahrendt-Schuwey (SSO), Sandra Augustin-Wolf (BGS), Dr. Barbara Carollo (SSO), Céline Egli (OrTra Latine), Dr. Christoph Epting (SSO), Marie-Laure Grandjean (SVMTT), Dr. Petra Hofmänner (BGS), Mia Navratil (SVMTT), Ramona Züsli (SVMTT), Eveline Wittwer (OdASanté)  **Sitzungen:** 1  **Traktanden:** 7  **Hauptthema:** Informationsaustausch

Kommission für Dentalhygiene (KDH)

Informationsaustausch

Beteiligte: Dr. Petra Hofmänner, Präsidentin (medi Bern), Claudia Altorfer (PZZ Zürich), Sandra Augustin-Wolf (Careum Zürich), Daniel Piguet (ESHYD Genève), Dr. Christoph Epting (SSO), Dr. Dominik Hofer (SSP), Conny Schwiete (Swiss Dental Hygienists)  **Sitzungen:** 1  **Hauptthema:** Informationsaustausch zwischen SSO, SSP, Swiss Dental Hygienists und den Bildungsanbietern

Die Kommission für Dentalhygiene (KDH) traf sich zu einer Sitzung. Dieses Meeting dient dem Informationsaustausch zwischen SSO, SSP, Swiss Dental Hygienists und den vier Bildungsanbietern Dentalhygiene HF. Themen waren unter anderem diverse Projekte für neue DH-Schulen, die Änderung der Röntgenempfehlung betreffend Schutzmittel sowie die Motion von Nationalrat Matthias Aebischer betreffend «Titeläquivalenz für die höhere Berufsbildung», die einen «Professional Bachelor» und «Professional Master» für die Abschlüsse der höheren Berufsbildung forderte.

Sponsoring

Neue Projekte dank langjährigen Sponsoren und Supportern

Auch im laufenden Jahr 2024 kann Swiss Dental Hygienists auf die wertvolle Unterstützung von langjährigen und neuen Sponsoren und Supportern zählen. Dank den finanziellen Beiträgen können zusätzliche Projekte und Aktivitäten realisiert werden. Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Supportern für die grosszügige Unterstützung und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Sponsoren

GABA Schweiz (Colgate)
Oral B (Procter & Gamble Oral Health)
Profimed AG
TRISA AG

Supporter

BeverFood AG
Bien-Air Dental SA
Curaden Schweiz AG
Deppeler SA
Dr. Wild & Co. AG
E.M.S. Electro Medical Systems S.A.
Johnson & Johnson AG
KarrDental
Krebsliga Schweiz
Philips AG
Schaer Pharma AG
TePe D-A-CH GmbH
Winnis Vintage GmbH

Medienpräsenz

Im Juli 2023 erschien im «Zürcher Oberländer» ein Bericht zum Thema «Grosser Einfluss auf allgemeine Gesundheit und Wohlbefinden» sowie ein Interview mit Conny Schwiete. Das ARTISET-Magazin veröffentlichte im August 2023 einen Artikel zur Alterszahnpflege. Weiter gab Conny Schwiete ein Interview bei «Swiss Dental News». Im Januar 2024 schrieb «La Liberté» über die Unterschiede zwischen Dentalhygieniker*innen und Prophylaxe-Assistent*innen. Das Tessiner Fernsehen berichtete über einen Berufsbildungstag, an dem Gabriella Benaglia und Milena Scaroni den Beruf der Dentalhygienikerin bzw. des Dentalhygienikers vorstellten. Im März 2024 thematisierte «Le Quotidien Jurassien» den Mangel an Dentalhygieniker*innen. Zudem erschien im Juni 2024 in der Coop-Zeitung ein von Procter & Gamble gesponserter PR-Artikel mit dem Titel «Gesund beginnt im Mund».



Aktion Zahnfreundlich Schweiz (AZS)

Starke Online-Präsenz

Besonders erfreulich war im Jahr 2023, dass zahlreiche Messen stattfinden konnten und die Messebesucher*innen von «Müsterli» der Aktion Zahnfreundlich profitieren durften. Die Präsenz hat nicht nur die Sichtbarkeit des Zahnmännchens gestärkt, sondern auch das Bewusstsein für zahnfreundliche Produkte erhöht. Im vergangenen Jahr verzeichneten wir leider bei den Industriemitgliedern mehr Austritte als Neueintritte, was langfristige finanzielle Herausforderungen mit sich bringt und bereits 2024 zu Einsparungen führte. Positiv ist, dass wir bei den Einzelmitgliedern mehr Zugänge als Abgänge verzeichnen konnten. Auch die Anzahl Follower in den sozialen Medien ist gewachsen. Im vergangenen Jahr konnten wir auf Instagram die Benutzer*innen, die sich für den Verein Aktion Zahnfreundlich interessieren, vervierfachen. Mit unseren informativen Beiträgen und Wettbewerben haben wir 2023/2024 mehrere tausend Benutzer*innen erreicht.



Beteiligte: Prof. Dr. Florian Wegehaupt, Kassier (bis April 2024), Dr. med. dent. Clara Anton Y Otero, Mitglied Vorstand, PD Dr. med. dent. Philipp Sahrman, Mitglied Vorstand, Dr. Uta Wagner, Mitglied Vorstand, Daniela Frey, Mitglied Vorstand, Prof. Dr. Thomas Wolf, Mitglied Vorstand (ab April 2024), Nina Hänkli, Geschäftsführerin

Sitzungen: 4 Vorstandssitzungen, 1 Strategie-workshop, 1 MV

Traktanden: 6

Hauptthemen: Garantiemarke | Neue Mitglieder gewinnen | Zusätzliche Dienstleistungen | Messen | Website | Social Media

Schweizerischer Verband der medizinisch-technischen und medizinisch-therapeutischen Gesundheitsberufe (SVMTT Gesundheit)

Aktuelle Themen in Bildung und Politik

Die Vorstandssitzungen des SVMTT Gesundheit nutzen Synergien innerhalb der Verbände und besprechen aktuelle Themen aus Bildung und Politik. Ein wichtiges Traktandum ist immer auch die Zusammenarbeit mit OdASanté und dem ODEC (Schweizerischer Verband der dipl. HF).

Die Delegiertenversammlung in Olten genehmigte eine Neuorganisation durch Anpassung der Statuten. Zukünftig übernehmen die Vorstandsmitglieder auch die Funktion der Delegierten, wodurch die zeitliche Belastung der Mitgliederverbände verringert wird.

Im Oktober 2023 fand ein substanzielles und wertvolles Gespräch mit der OdASanté statt. Der SVMTT wird als B-Mitglied bei OdASanté voll integriert. Dadurch kann der SVMTT aktiv in der Entwicklungskommission mitarbeiten.

Im Vorstand des ODEC vertritt Conny Schwiete die Interessen des SVMTT. Der ODEC beschäftigt sich intensiv mit der Positionierung der HF und der Forderung nach dem Titel «Professional Bachelor» für alle Absolvent*innen einer Höheren Fachschule.

Beteiligte: Conny Schwiete, Präsidentin (Swiss Dental Hygienists), Anne-Sophie Bétrisey (SBV TOA), Monika Casiero (SVMTR), Manuel Kampus (SVAT), Peter Vondal (SPV)

Sitzungen: 2 Vorstandssitzungen, 1 Delegiertenversammlung

Traktanden: 15 (Vorstandssitzungen), 12 (Delegiertenversammlung)

Hauptthemen: Austausch unter den Mitgliederverbänden des SVMTT | Gespräche mit der OdASanté | Einsitz im Vorstand ODEC | Positionierung der Stufe HF



European Dental Hygienists Federation (EDHF)

EFP Clinical Guidelines for the treatment of Periodontitis

Das Annual Meeting der EDHF wurde in Málaga (Spanien) durchgeführt. Alle Geschäfte sowie die Jahresrechnung und das Budget wurden angenommen.

Der Höhepunkt des Meetings war das Referat von Professor David Herrera, welcher die EFP-Guidelines ausführlich erläuterte.

Beteiligte: Judith Stadelmann, Antonella Tepedino, beide Delegierte für die Schweiz  **Sitzungen:** 1 Jahresmeeting 
Hauptthema: EFP-Guidelines

International Federation of Dental Hygienists (IFDH)

Keine Teilnahme - ein klares Zeichen nach aussen

Die Präsidentin und der Zentralvorstand von Swiss Dental Hygienists haben sich aufgrund der finanziellen

Ressourcen und des Mitgliederrückgangs bewusst gegen eine Teilnahme am IFDH in Seoul (Südkorea)

entschieden. Eine Hybridveranstaltung konnte leider seitens IFDH nicht in Betracht gezogen werden.

Beteiligte: Judith Stadelmann, Antonella Tepedino, beide Delegierte für die Schweiz  **Sitzungen:** 1 House of Delegates



Das Annual Meeting der EDHF wurde in Málaga (Spanien) durchgeführt.

sermed

Auflösung

Beteiligte: Cornelia Jäggi (Swiss Dental Hygienists, Präsidentin sermed), Monika Casiero (SVMTR), Edith Dürrenberger (SPV), Markus Werner (SVDA), Kurt Zemp (SBV TOA, SVAT), Katja Boschian (Swiss Paramedic Association), Remo FÜRER (NOTFALLPFLEGE SCHWEIZ, SIGA-FSIA), Nina Hänslì (Geschäftsführerin sermed)

Sitzungen: 2 Vorstandssitzungen, 1 Delegiertenversammlung, 1 a. o. Delegiertenversammlung

Traktanden: 6

Hauptthemen: Nutzung der Dienstleistungen | Finanzen | Zukunft sermed

In den letzten Jahren wurde ein umfassendes Dienstleistungsangebot für selbstständige und angestellte Mitglieder aufgebaut. Die Koordination war für das geringe Budget zu aufwendig. Nach rund zweijährigem Bestehen der Angebote zeigte sich, dass diese kaum genutzt werden. Die Mehrheit der Mitgliederverbände lehnte eine Mitgliedschaft mit Mitgliederbeitrag ab. An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. April 2024 wurde deshalb entschieden, sermed per 30.06.2024 aufzulösen.

Rechtsberatung

Anfragen zu den Themen Kündigung und Arbeitszeugnis

Die Mitglieder von Swiss Dental Hygienists profitieren von einer kostenlosen Rechtsberatung per Telefon oder E-Mail durch ausgebildete Jurist*innen. Dabei werden überwiegend Fragen aus dem Arbeitsrecht, aber auch zu Datenschutz, Mietrecht, Berufspflichten und weiteren Rechtsgebieten beantwortet. Ein grosses Thema im vergangenen Jahr waren die selbstständigen Dentalhygieniker*innen bzw. die Abgrenzung zu den angestellten

Dentalhygieniker*innen. Insbesondere die Thematik Berufsausübungsbewilligung, Sozialtarif sowie Arzneimittelabgabe waren häufig. Am meisten Anfragen von angestellten Dentalhygieniker*innen gab es zum Thema Kündigung und Arbeitszeugnis. In vielen Fällen stand die Frage im Raum, ob eine Kündigung missbräuchlich sein könnte, oder es ging um konfliktreiche Arbeitssituationen.

Beteiligte: David Herren, Roman Obrist, Barbara Steffen

Rechtsauskünfte: 249 (Juli 2023 bis Juni 2024)

Hauptthemen: Selbstständige Dentalhygieniker*innen und deren Abgrenzung zu angestellten Dentalhygieniker*innen, insbesondere in Zusammenhang mit der Berufsausübungsbewilligung, Sozialtarif sowie Arzneimittelabgabe



Kommissionen und Projekte



Kommission für Öffentlichkeitsarbeit (KfO)

Drei Messepräsenzen und ein Kongress

Im vergangenen Verbandsjahr hat sich die KfO einmal zu einem Zoom-Meeting getroffen. Die KfO organisiert Aktivitäten, um den Beruf der breiten Öffentlichkeit bekannt und beliebt zu machen. Swiss Dental Hygienists war zusammen mit der Firma TRISA AG an der OLMA, der Zugermesse und der Luga an einem gemeinsamen Stand vertreten. Die Messen wurden rege besucht. Die KfO war ausserdem am Quadrimed-Kongress in Crans-Montana zum Thema

«Spritzen, Pillen, Salben helfen allenthalben» sowie am Assises de la médecine in Lausanne anwesend. An allen Anlässen wurden Prospektmaterial sowie gratis Give-aways abgegeben.

Beteiligte: Susana Rio Büchi, Präsidentin, Gabriella Benaglia, Marie-Joelle Gallandat, Marlène Keller, Désirée Yüksel Wiedler, Andrea Wittlin, Mia Navratil, Vertretung ZV **Sitzungen:** 1 **Traktanden:** 10 **Hauptthemen:** Projekt Trisa AG an Luga, Olma und Zugermesse | Quadrimed | Assises de la médecine Romandie

Continuing Education Committee (CEC)

Erfolgreiche Durchführung der Swiss Oral Health Days

Am 31. August und 1. September 2023 fanden die Swiss Oral Health Days im Messezentrum Basel unter dem Motto «Let's start over» statt. Nach den Herausforderungen der Corona-Pandemie war es umso erfreulicher, einen qualitativ hochwertigen Kongress durchführen zu können.

Beteiligte: Conny Schwieta und Antonella Tepedino, Präsidium; Scientific Team: Laura Chiavazza, Paola Crespo, Sibylle Echle, Martina Stulic, Emily Gumina, Mélanie Meier-Pereira, Jonathan Piaget, Petra Vogel; Event Team: Sibylle Echle, James Reeve, Petra Vogel, Sophie Wiedmer, Corinne Zaugg-Strahm **Sitzungen:** je 3 **Hauptthemen:** Erfolgreiche Durchführung des GetTogether im März 2024 | Planung Speeddating 2024



Im März 2024 konnte zusammen mit der Schweizerischen Gesellschaft für Parodontologie (SSP) das GetTogether mit dem Titel «Back to the roots – take responsibility» erfolgreich realisiert werden.

Im Oktober 2023 fand in Lausanne ein QM-Kurs statt. Aktuell wird in der Romandie ein

Auffrischkurs für 2025 geplant, und es laufen Abklärungen für einen Anästhesiekurs in Genf im selben Jahr. Weiter hat Conny Schwieta einen digitalen QM-Kurs erstellt, mit welchem die Inhalte selbstständig erarbeitet werden können. Das Ziel ist, den Pilotkurs Anfang 2025 in deutscher Sprache zu lancieren.

Dentalhygienikerin des Jahres

Am GetTogether vom 15. März 2024 in Solothurn wurde das grosse Geheimnis gelüftet: Dentalhygienikerin des Jahres 2024 ist Denise Emmenegger-Pfister. Jacqueline Boss, Dentalhygienikerin des Jahres 2023, beglückwünschte die sichtlich gerührte Denise Emmenegger-Pfister und würdigte ihre langjährigen Verdienste: Denise Emmenegger-Pfister absolvierte die Ausbildung an der Dentalhygieneschule Bern und bildete sich stetig weiter. Rund 10 Jahre engagierte sie sich in der Ausbildung künftiger Dentalhygieniker*innen und war Prüfungsexpertin für das SRK. Seit 2014 führt sie erfolgreich ihre eigene Praxis. Ihr ganzes Berufsleben war sie zudem aktiv im Berufsverband tätig.



Kommission für Selbstständige (Kfs)

Planung Tagungen

Die Hauptthemen der Online-Sitzung waren das Grundkonzept und die Integration der Selbstständigen-Tagung in das GetTogether, einschliesslich eines neuen Namens, sowie die Vorschau und die Themenfindung für das MeetUp 2025. Das Feedback zum ersten Independent Dental Hygienists MeetUp 2024 war positiv. Der Austausch wurde sehr geschätzt.

Während des Verbandsjahres wurden Aktivmitglieder sowohl telefonisch als auch persönlich beraten und erhielten Hilfe zu Fragen und ersten Schritten in die Selbstständigkeit.

Beteiligte: Sarah Frey, Präsidentin, Stefania Baiardi, Jennifer Dütsch, Jessica Ebner, Judith Lüchinger, Patricia Sampaio, Claudia Steinle, Mia Navratil, Vertretung ZV, Isabelle Küttel, Barbara Friedli, Doris Widmer, Nina Hänslı 
Sitzungen: 1  **Traktanden:** 7  **Hauptthemen:** MeetUp 2024 und 2025 | Förderung der selbstständigen Kolleg*innen | Erfahrungsaustausch Selbstständigkeit

Redaktionskommission

Fachzeitschrift mit praxisrelevanten und facettenreichen Beiträgen

Beteiligte: Christine Bischof, Präsidentin, Marlis Donati, Dr. Petra Hofmänner, Mia Navratil, Vertretung ZV, Mara Bovo Stadelmann, Corinne Kellenberger, Leonie von Matt, Redaktion 
Sitzungen: 2  **Traktanden:** 20  **Hauptthemen:** Brainstorming zu Dentalhygiene-Themen und kompetenten Autor*innen | Diskussion der Artikel | Diskussion Gewinn Leser*innen und Erhöhung Lesezeiten | Inserate-Akquisition

Die Redaktionskommission ist ein engagiertes und interessiertes Gremium, das konstruktiv zusammenarbeitet. Die Termintreue bei den Inseraten variiert je nach Firma. Einige Autor*innen waren trotz Zusagen unzuverlässig, andere hingegen unkompliziert. Der Fokus der Redaktionskommission liegt auf einer ansprechenden Fachzeitschrift mit praxisrelevanten, facettenreichen und informativen Beiträgen, die zum Lesen und Nachdenken anregen.

Berufsordnungskommission (BOK)

92 geprüfte Dossiers

Beteiligte: Monika Räss, Präsidentin, Katja Bankratova, Nicole Capelli, Irène Holstein, Marianne Kaegi  **Sitzungen:** 1  **Traktanden:** 9  **Hauptthemen:** Prüfung und Kontrolle der eingereichten Dossiers | Kontrolle der QMS-Inhaber*innen-Liste  **Besonderes:** Die BOK sucht neue Mitglieder

Die BOK tagte im Berichtsjahr einmal. Das Haupttraktandum war die Kontrolle der zur Rezertifizierung eingereichten

Dossiers. Von 92 geprüften Dossiers haben 15 Mitglieder auf eine Verlängerung ihres QM-Zertifikats verzichtet. 23 Dossiers wurden nicht fristgerecht oder unvollständig eingereicht und müssen nachgeprüft werden. Wer sich nicht fristgerecht für die Qualifizierung abmeldet, wird mit Kostenfolge von der Liste gestrichen.

Rekurskommission (RK)

Keine Rekursfälle 2023/2024

Beteiligte: Barbara Blaser, Präsidentin, Alessia Macher, Barbara Topic, Nadja Weber  **Besonderes:** keine zu bearbeitenden Fälle

Erfreulicherweise waren auch im vergangenen Verbandsjahr keine Fälle zu bearbeiten, was für unsere Mitglieder spricht. In der Berufsordnungskommission wurden ebenfalls keine Fälle bearbeitet, was dazu führte, dass es für die Rekurskommission keine Sitzung benötigte. Barbara Blaser wurde für eine weitere Amtsperiode als Präsidentin der Rekurskommission angefragt und hat mit Freude zugesagt.

Mundgesundheit für Pflegebedürftige

Neue Bezeichnung der Arbeitsgruppe

Die Arbeitsgruppe, die zuvor als «Mundgesundheit in sozialmedizinischen Institutionen» bekannt war, hat im Herbst 2023 ihren Namen in «Mundgesundheit für Pflegebedürftige» geändert. Diese Anpassung soll die Zielgruppen besser definieren. Darüber hinaus werden die Kursbewertungen seit diesem Jahr digital über QR-Codes durchgeführt. Die Schulungsunterlagen in Deutsch, Französisch und Italienisch wurden überprüft und aktualisiert.

Deutschschweiz

Swiss Dental Hygienists wurde von der Firma GABA Schweiz an den Schweizer Pflegekongress SBK in Bern eingeladen.

Dort konnte auf die Wichtigkeit der oralen Gesundheit bei Pflegebedürftigen hingewiesen werden. Die Zusammenarbeit mit Simply Smile ist gut gestartet. Wir freuen uns auf die weitere Kooperation. Das Projekt «minimal einmal» endete per Ende Juni 2023 – es wurde von der Arbeitsgruppe ganz übernommen.

Romandie

Das Projekt «minimal einmal» ist nun Teil der Gruppe «Mundgesundheit für Pflegebedürftige». Leider gibt es die Kurse derzeit nicht auf Französisch, aber die vier Hauptfolien wurden übersetzt und in die Präsentation integriert.

Beteiligte: Justine Gallizioli, Präsidentin AG Romandie, Bettina Robbiani-Heinrich, Präsidentin AG Deutschschweiz, Anja Bächinger, Sylvie Blanchette, Jacqueline Boss, Nathalie Canepa Cremona, Mirjam Derungs, Helena Gisler-Wyrtsch, Marie-Joëlle Gallandat (VD), Marie-Laure Grandjean, Jeannine Hensel, Glorinda Lehnerr, Melanie Meier, Isabelle Ramuz Carron, Chloé Savary, Milena Scaroni, Catherine Schubert Chung, Judith Stadelmann, Vertretung ZV, Petra Vogel, Corinne Zaugg-Strahm  **Sitzungen:** 2  **Traktanden:** 3  **Hauptthemen:** Kurse – Austausch und Feedback | Sponsoring und Kollaboration mit GABA Schweiz | Austausch mit Simply-Smile | Übergabe Projekt «minimal einmal»

Projektgruppe kompetenzgerechter Einsatz der DH

Aufklärung der Bevölkerung zu den Kompetenzen und Einsatzbereichen

Bei verschiedenen kantonalen Stellen wurden Schreiben eingereicht, die darauf hinweisen, dass der Beruf «dipl. Dentalhygieniker*in HF» in einem dynamischen, innovativen Umfeld steht. In den letzten Jahren wurde das Aufgabenfeld der Dentalhygieniker*innen HF stetig erweitert, die fachliche Verantwortung ist hoch. Der Verband regt an, auch bei unselbstständiger Tätigkeit eine Berufsausübungsbewilligung zu verlangen sowie das unnötige Behandlungsverbot von Risikopatient*innen abzuschaffen, welches in gewissen Kantonen herrscht.

Zuhanden von CURAVIVA Schweiz wurde ein Anpassungsvorschlag für die Broschüre «Zahnmedizinische Betreuung in Pflegeheimen» erstellt, welcher bei der nächsten Änderung der Broschüre besprochen wird. Weiter wurde die Umsetzung der von ZHAW-Studierenden erarbeiteten Kommunikationskonzepte diskutiert. Einige Ideen werden auf dem bestehenden Instagram-Kanal umgesetzt. Zusätzlich wurde der Instagram-Kanal «FACTs» initiiert. Dieser hat die Öffentlichkeit als Zielgruppe.

Beteiligte: Conny Schwiete, Antonella Tepedino, Judith Stadelmann, Milena Scaroni, Judith Lüchinger, Corinne Zaugg-Strahm, Isabelle Küttel, Geschäftsführerin, Nina Hänsli, Leiterin Beratung wamag  **Sitzungen:** 2 
Traktanden: 7  **Hauptthemen:** Schreiben an kantonale Dienststellen | CURAVIVA Schweiz | Kommunikationskonzepte ZHAW | Videos mit Dentalhygieniker*innen und Passant*innen | Social Media

Projektgruppe Förderung der beruflichen Selbstständigkeit

Stärkung der beruflichen Selbstständigkeit

Die neue Projektgruppe hat das Ziel, Massnahmen zur Stärkung der beruflichen Selbstständigkeit zu erarbeiten. Sie besteht aus Mitgliedern der Kommission für Selbstständige, einem Mitglied des Zentralvorstandes, der Geschäftsführerin sowie einer externen Projektbegleitung. In den Sitzungen wurden Treiber und Hemmnisse der Selbstständigkeit für Dentalhygieniker*innen gesammelt und Ideen zur Unterstützung umgesetzt. Es wurden Kostenkalkulationen für Praxen erstellt und eine Umfrage zur Peer-Beratung durchgeführt.

Auch wurde das Interesse an der Vermietung von Infrastruktur evaluiert. Diese Informationen sind im Mitgliederbereich der Website einsehbar, wo auch das Thema Selbstständigkeit stärker hervorgehoben wurde. Zusätzlich wurden Videos über die Vorteile und Herausforderungen der Selbstständigkeit produziert und auf der Website sowie auf Social Media veröffentlicht. Im Januar 2025 wird die Projektgruppe die Massnahmen evaluieren – und allenfalls neue Aktivitäten planen.

Beteiligte: Sarah Frey, Präsidentin, Stefania Baiardi, Jessica Ebner, Judith Lüchinger, Marcia Patricia Sampaio Lepori, Mia Navratil, Vertretung ZV, Isabelle Küttel, Geschäftsführerin, Nina Hänsli, Leiterin Beratung wamag 
Sitzungen: 4  **Traktanden:** 6 
Hauptthemen: Praxis-Kalkulationen | Videos | Anpassungen Website | Peer-to-Peer-Beratung und Infrastruktur

Projekt «Grenzverletzungen und Belästigungen in Dentalberufen»

Massnahmen zur Prävention

Swiss Dental Hygienists hat ein Projektkonzept über Massnahmen und geeignete Präventions- und Interventionsinstrumente im Themenbereich «Grenzverletzungen und Belästigungen am Arbeitsplatz» in Dentalberufen beim Eidgenössischen

Büro für Gleichstellungsfragen (EBG) eingereicht. Das Vorprojekt wurde vom EBG bewilligt und damit die Finanzierung für eine Bedarfsabklärung ermöglicht. Die Umfrage fand im Juni statt und erzielte einen hohen Rücklauf. Basierend auf der

Bedarfsanalyse hat Swiss Dental Hygienists Ende August 2024 einen Projektantrag für die Finanzierung einer Kampagne und Massnahmen zur Prävention und besserer Intervention gestellt.